

## **27. Satzung vom 01.12.2022 zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987**

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), der §§ 1, 2, 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW. S. 1029), sowie der §§ 43 ff. des Landeswassergesetzes NRW in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes zur Änderung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1470) hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 24.11.2022 folgende Satzung beschlossen:

### **Artikel 1**

#### **§ 11 Gebührensatz erhält folgende Fassung:**

Die Benutzungsgebühr für die Entsorgung beträgt

- |    |                                     |                            |
|----|-------------------------------------|----------------------------|
| a) | bei einem CSB-Wert bis 2.000 mg/l   | 46,49 € pro m <sup>3</sup> |
| b) | bei einem CSB-Wert bis 30.000 mg/l  | 65,00 € pro m <sup>3</sup> |
| c) | bei einem CSB-Wert über 30.000 mg/l | 85,07 € pro m <sup>3</sup> |

### **Artikel 2**

#### **Inkrafttreten**

Diese 27. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 tritt am 01.01.2023 in Kraft.

### **Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende 27. Satzung vom 01.12.2022 zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, d. 01.12.2022

gez. Kunth  
Bürgermeister